



Eichenbacher GEMEINDEJOURNAL

85 Jahre Musikkapelle Eichenbach 1937 - 2022



Die Musikerinnen und Musiker präsentieren stolz ihre neuen Trachten

Gemeindegesehen

Eichenbach holt „Goldenen Igel“, Bester Freiwilliger, drei neue PV-Anlagen, Sanierung der Ufermauer im Aubach

ab Seite 6

Was war los?

Osterhasen-Café, Maibaumaufstellen, Tonkünstler-Konzert, Tag der offenen Landwirtschaft, Sommer-Wiesn

ab Seite 10

Berichte & Infos

e5-Gemeinde Eichenbach, Bücherei, Natur im Garten-Gemeinde, Gesunde Gemeinde, Berichte unserer Vereine

ab Seite 16

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



„Ein Sommer wie damals“ – dieser Slogan wird seit einiger Zeit sowohl von der Politik als auch von den Medien kolportiert und soll uns allen Mut und Hoffnung auf einen Sommer ohne pandemiebedingte Einschränkungen geben. Viele haben auch schon ihren Urlaub im In- oder Ausland dementsprechend geplant. Trotz derzeit wieder steigender Infektionszahlen bin ich auch optimistisch, dass wir mit dementsprechender Eigenverantwortung den Sommer genießen können.

Seit Ostern konnten auch die von den Vereinen und Vereinigungen unserer Gemeinde geplanten Veranstaltungen wieder durchgeführt werden. Wir berichten daher in dieser Ausgabe ausführlich über die bisherigen Aktivitäten. Vor allem im Mai war praktisch jedes Wochenende „ausgebucht“. Begonnen mit dem Maibaumaufstellen der FF Echsenbach am 1. Mai, der 125 Jahr-Feier der Firma Hartl Haus, dem Frühjahrskonzert der NÖ Tonkünstler, dem Flohmarkt der Frauenbewegung bis zum erstmals durchgeführten Radwandertag mit Tag der offenen Landwirtschaft waren alle Veranstaltungen sehr gut besucht.

Ein Veranstaltungshöhepunkt mit einem außergewöhnlichen Besuch in diesem Jahr war sicher die „Echsenbacher Sommerwiesn“. Ein derart großes Fest kann nur durch breite Zusammenarbeit gelingen. Ich danke daher den Verantwortlichen und Aktiven der FF Echsenbach, des SC Hartl Haus, des Kameradschaftsbundes und der Musikkapelle für die Bereitschaft, das Gemeinsame in den Vordergrund zu stellen. Dafür sind wir Echsenbacher bekannt, das zeichnet uns aus und findet immer wieder überregionale Anerkennung.

Unsere Musikkapelle feiert heuer das 85-jährigen Bestandsjubiläum. Das Bezirksmusikfest und die Marschwertung mit 16 teilnehmenden Musikvereinen bildete einen besonders würdigen und auch spektakulären Rahmen für dieses Jubiläum. Ich gratuliere zu diesem Jubiläum, aber vor allem zur ausgezeichneten Leistung mit 95 von möglichen 100 Punkten in der höchsten Stufe E bei der Marschmusikbewertung. Ein Ergebnis, das nicht hoch genug eingeschätzt und nur durch viel Fleiß und regelmäßige Probenarbeit erreicht werden kann. Vielleicht haben auch die neuen Trachten einen besonderen Ansporn gegeben. Ich danke allen Musikern für die Umrahmung vieler Festlichkeiten und Feiern das ganze Jahr über und die Bereitschaft, dafür viel Freizeit zu opfern. Besonders freut es mich, dass wieder einige Jungmusiker beim Frühschoppen ausgezeichnet wurden und rufe alle Eltern auf, den Kindern ein Blasmusikinstrument erlernen zu lassen, damit der Bestand unse-

rer Musikkapelle weitere 85 Jahre und länger gesichert ist.

Auch in den Monaten Juli bis September gibt es wieder viele Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Besonders hinweisen möchte ich auf den Jakobikirtag am Sonntag, 31. Juli und den Nachkirtag am Montag, 1. August, die im bisher üblichen Rahmen geplant sind.

Unser Ferienspiel „Sommer-Spaß in Echsenbach“ wird von der Arbeitsgruppe wieder organisiert und von den Vereinen und Organisationen durchgeführt. Die Anmeldungen von 99 Kindern beweisen die Beliebtheit dieser Serie bei Kindern und Eltern. Ich danke jetzt schon den einzelnen Veranstaltern für ihre Ideen und den besonderen Einsatz für unsere Kleinen.

Am 20. und 21. August finden nach längerer Pause die Dorfspiele in Göpfritz/Wild statt. Wir werden wieder daran teilnehmen und die Vorbereitung der einzelnen Gruppen ist bereits im Gange, wobei es einige neue Bewerbe geben wird. Ich bedanke mich bereits jetzt bei allen Aktiven für die Bereitschaft für unsere Gemeinde anzutreten und bei Vizebürgermeister Christian Kletzl für die Übernahme der Gesamtorganisation. Ich hoffe, dass viele Fans unsere Mannschaften in Göpfritz lautstark unterstützen. Nähere Informationen gibt es rechtzeitig oder auch jetzt schon unter www.dorfspiele.at.

Ein weiteres brennendes Thema, das uns alle betrifft, sind die stark steigenden Energiekosten. Als e5-

Gemeinde beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe schon längere Zeit mit dieser Problematik. Wir konnten dabei am Gemeindegesektor schon einige Maßnahmen, wie die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED im gesamten Gemeindegebiet oder den Ausbau der Photovoltaik auf Gemeindegebäuden setzen. Es freut mich besonders, dass das e5-Team auch für alle Gemeindebürger beratend tätig ist und viele schon an der Aktion „Raus aus Öl und Gas“ teilgenommen haben. Das Team um die beiden Teamleiter Ing. Herbert Stadlmann und GGR Wolfgang Sinhuber steht weiterhin für technische oder Förderfragen zur Verfügung. Bei Bedarf bitte am Gemeindeamt nachfragen.

In Gründung ist derzeit der Verein für die Energiegemeinschaft im Rahmen der Kleinregion ASTEG. Es ist geplant, dass die ersten Aktivitäten im Herbst gesetzt werden können. Eine Information wird an

alle, die bisher ihr Interesse bekundet haben, nach Vereinsgründung versandt.

Besonders aktiv sind wir auch als „Natur im Garten-Gemeinde“. So konnten bei der Gestaltung der Nordhangstraße und der Hartl Haus-Straße dementsprechende ökologische Aspekte berücksichtigt werden. Außerdem bemühen wir uns vermehrt, Blühwiesen anzulegen und verzichten schon einige Jahre gänzlich auf chemisch-synthetische Pestizide oder Dünger. Unsere Mitarbeiterin Sandra Zulus steht auch gerne privaten Gartenbetreibern mit Tipps zur Seite, etwa zur Erreichung der „Natur im Garten-Plakette“ für den Hausgarten. Besonders freut es mich, dass wir auch wieder den „Goldenen Igel“, die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“, vor Kurzem erhalten haben.

Ein wichtiges Anliegen ist mir die aktuelle Information der Bevöl-

kerung. Ich bin daher sehr stolz auf unsere Mitarbeiterinnen, die auf unserer Gemeindehomepage www.echsenbach.at, wie auch auf Facebook unter „Gemeindenews Echsenbach“ immer tagesaktuell berichten. Besonders hinweisen möchte ich daher auf Gem2Go, unsere Info und Service App. Wie diese funktioniert, erklären wir ausführlich in dieser Ausgabe. Einfach herunterladen!

Mit dem Sprichwort „Erholung tut Leib und Seele gut“ wünsche ich den Schülern ausgelassene Ferien, den Landwirten eine reiche Ernte und allen einen schönen, unbeschwerteten Urlaub. Ich freue mich, wenn wir uns auf einer der vielen Veranstaltungen sehen.

Euer Bürgermeister




Freizeitanlage Echsenbach
• baden • spielen • relaxen

- Terrasse im modernen Design
- großer Kinderspielplatz
- Beachvolleyballplatz
- großzügiger Liegebereich



Aktionen Juli/August

Öffnungszeiten ab Juli:
täglich ab 14.00 Uhr

DI ab 18.00 Uhr: **Schnitzel-Abend**

FR ab 18.00 Uhr: **Spare-Ribs**

SO ab 17.00 Uhr: **Themennachmittag**
wöchentlich wechselnd
z.B.: Burger, Heurigen-Jause oder Toast-Variationen, ...

Beach Pub

Wichtige Mitteilungen

Bäume und Sträucher neben Straßen und Gehsteigen

Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden

Anlagen, z.B. Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, sind gemäß § 91 Straßenverkehrsordnung auszustatten oder zu entfernen.

Wir ersuchen daher alle Liegenschaftsbesitzer überhängende Äste und Sträucher zurückzuschneiden, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.



Eintragungszeitraum Volksbegehren

Von 19. bis 26. September 2022 können im Gemeindeamt für folgende Volksbegehren Unterschriften abgegeben werden:

- Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen
- Black Voices
- COVID-Maßnahmen abschaffen

Eintragungen können an folgenden Tagen erfolgen:

Mo. 19. September, 8-16 Uhr
Di. 20. September, 8-20 Uhr
Mi. 21. September, 8-16 Uhr
Do. 22. September, 8-20 Uhr
Fr. 23. September, 8-16 Uhr
Sa. 24. September, 9-11 Uhr
Mo. 26. September, 8-16 Uhr

Die Eintragung kann auch online unter oesterreich.gv.at erfolgen (Handysignatur oder Bürgerkarte erforderlich).

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da die Unterstützungserklärung als Eintragung gilt.

Fahrverbot für Kraftfahrzeuge über 3,5 Tonnen

Bitte beachten Sie, dass in der Sportplatzgasse (Abfahrt vom Sportplatz Richtung Steingraben/Hauptstraße) ein Fahrverbot für Kraftfahrzeuge über 3,5 Tonnen besteht!

Für ein problemloses „Abfahren“ nutzen Sie bitte die Straße rechterhand des Sportplatzes Richtung Gerweiser Straße bzw. Feuerwehr-Haus.



Anmeldung von Veranstaltungen

Wir möchten darauf hinweisen, dass gemäß NÖ Veranstaltungsgesetz **Veranstaltungen** vom Veranstalter **spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn** bei der Gemeinde anzumelden sind. Formulare dazu sind im Gemeindeamt erhältlich.

Veranstaltungen dürfen nur in geeigneten, von der Behörde bewilligten Veranstaltungsbetriebsstätten durchgeführt werden.

Ist noch keine Veranstaltungsbetriebsstättengenehmigung vorhanden, bitten wir um zeitgerech-

te Beantragung, da hierfür eine gewisse Vorlaufzeit benötigt wird.

Wir bitten um Beachtung, damit einer gelungenen Veranstaltung nichts im Wege steht!

Bestellaktion Österreichfahnen

Zum Staatsfeiertag (1. Mai) und zum Nationalfeiertag (26. Oktober) ersuchen wir immer alle Hausbesitzer ihre Häuser in den Staatsfarben (rot-weiß-rot) zu beflaggen.

Viele Hausbesitzer haben allerdings gar keine Österreichfahne.

Deshalb möchten wir nun eine Bestellaktion anbieten. Die genauen Infos dazu finden Sie auf dem beigelegten Bestellformular.

Wir freuen uns über Ihre Bestellung und über zahlreiche beflaggte Häuser an den Feiertagen.



Echsi-Cards, Gutscheine und Dokumentenmappe für Neugeborene

Alle Neugeborenen in unserer Gemeinde erhalten als „Willkommensgeschenk“ Echsi-Cards. Eltern können diese nach der Geburt vom Gemeindeamt abholen.

In Niederösterreich gibt es - dank Unterstützung der Österreichischen Gesundheitskassen - für alle Neugeborenen eine umfassende Dokumentenmappe mit wichtigen Informationen über Gesundheit, Behördenwege, finanzielle Leistungen und dergleichen. Zu-

sätzlich enthält die Mappe auch ein Gutscheineft. Die Dokumentenmappe kann ebenfalls im Gemeindeamt abgeholt werden.

Auch seitens der Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya gibt es Gutscheine zur Geburt, welche gemeinsam mit der Dokumentenmappe überreicht werden.



Echsenbach-Kleidung

Du bist stolz darauf in unserer Gemeinde zu wohnen? Dann zeig' auch nach außen hin, woher du kommst! Das gelingt ganz einfach mit unseren Gemeindejacken, T-Shirts und Poloshirts.

Wer eine Softshelljacke, ein T-Shirt oder ein Poloshirt erwerben möchte, kann diese jederzeit während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes anprobieren und bestellen.

Preise:

Softshelljacke	€ 35,00
T-Shirt	€ 12,00
Poloshirt	€ 16,00



Gemeindegeschehen

3. Klasse Volksschule besuchte Bürgermeister

Am 7. April 2022 besuchte die 3. Klasse der Volksschule Echsenbach mit Klassenlehrerin VL Margit Hipp-Schnabl, BEd, Bürgermeister Josef Baireder im Gemeindeamt.

Im Zuge einer Führung durch das Amt und das Schnaps-Glas-Museum informierten Bürgermeister Josef Baireder und Amtsleiterin Maria Kletzl über die Aufgaben der Gemeinde. Im Sitzungssaal hatten die Kinder die Möglichkeit, persönliche Fragen an den Bürgermeister zu stellen.

Zum Abschied wurde den Schülern auch das Gemeindebund-Kinderbuch „Meine Gemeinde, mein Zuhause“ übergeben. Darin führen Hund „Franz“ und Katze „Lisi“ durch eine Modellgemeinde

und erklären anhand anschaulich illustrierter Beispiele Inhalte wie etwa Schulerhaltung, Wasserversorgung oder Müllentsorgung. Damit veranschaulicht das Buch,

was die Gemeinden tagtäglich bewältigen und leistet einen wichtigen Beitrag zur frühen politischen Bildung.



Amtsleiterin Maria Kletzl, Bürgermeister Josef Baireder, VL Margit Hipp-Schnabl mit den Schülern Alina Straßer, Luca Zulus, Jonas Königsecker, Leonie Fuhrmann, Leona Schiefer, Lorena Stundner, Marlies Marksteiner, Luca Derin und Amalia Sotny (v.l.n.r.)

Echsenbach holt sich wieder den „Goldenen Igel“

Als „Natur im Garten“-Gemeinde dokumentiert und evaluiert die Marktgemeinde Echsenbach ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien von „Natur im Garten“.

Dies ist als Verpflichtung gegenüber dem Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Echsenbach nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

Die Verleihung fand am 9. Juni 2022 auf Schloss Greillenstein durch den zuständigen Landesrat Martin Eichtinger statt. „Herzliche Gratulation an Echsenbach



Landesrat Martin Eichtinger überreichte den Goldenen Igel an Natur im Garten-Beauftragte Sandra Zulus und Vizebürgermeister Christian Kletzl. (© „Natur im Garten“ / J. Ehn)

zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement Echsen-

bachs wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter“, so Landesrat Eichtinger.

Gemeindeausflug in den TÜPI Allentsteig

Am Samstag, den 18. Juni 2022 lud die Marktgemeinde Echsenbach die Gemeindemitarbeiter, Gemeinderäte, Mitglieder der Arbeitsgruppen sowie Vereinsobleute zu einer Rundfahrt im Truppenübungsplatz Allentsteig ein.

Informations-Offizier Oberst Julius Schlapschy begleitete die Gruppe und stellte die wichtigsten Aufgaben und Bereiche des TÜPI Allentsteig vor. Mit so mancher Anekdote aus seinem umfassenden Wirkungsbereich erheiterte er die Teilnehmer und sorgte so für einen kurzweiligen Vormittag.

Den letzten Programmpunkt bildete ein Besuch im Meierhof und die Besichtigung des Schlosses in Allentsteig.

Abschließend lud die Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Kratochvil, um den Ausflug gemütlich ausklingen zu lassen.



Johann Höchtl ist Bester Freiwilliger der Marktgemeinde Echsenbach

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen. Deshalb ist es besonders wichtig jene Menschen, die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und DANKE zu sagen.

Seit 2004 gibt es die Initiative „Ehrung zum Besten Waldviertler Freiwilligen“. Heuer fand die Ehrung wieder im Rahmen der BIO-EM – am 17. Juni 2022 – statt. Über 70 Damen und Herren und auch Vereine wurden von ihrer Waldviertler Gemeinde aus den Bezirken Krems, Horn, Melk, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Gmünd zum „Besten Freiwilligen“ nominiert.

Herr Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Johan-



© Karl Tröstl

na Mikl-Leitner gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Als Bester Freiwilliger der Marktgemeinde Echsenbach wurde Johann Höchtl ausgezeichnet. Er ist im Gemeinde- und Vereinsleben äußerst aktiv und engagiert:

- seit 1982 Mitglied der Musikkapelle Echsenbach
- seit 1987 Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Echsenbach
- Tubaspieler der Echsenbacher Kirtagsmusi seit Gründung im Jahr 1994
- seit 1995 Gemeinderat
- über 35 Jahre Sänger im Kirchenchor
- über 10 Jahre Obmann des Wirtschaftsbundes Echsenbach

Herzliche Gratulation!

Beete in der Hartl Haus- und Nordhangstraße

Die Beete in der Hartl Haus- und Nordhangstraße wachsen mittlerweile prächtig an.

Besonders bedanken möchten wir uns bei jenen Anrainerinnen, die freiwillig die Pflege der Beete vor ihren Häusern übernommen haben.



Gemeinde baut auf Sonnenstrom - drei neue Photovoltaik-Anlagen

Um ihre Vorreiterrolle hinsichtlich der Produktion von Sonnenstrom weiter voranzutreiben, erweitert die Gemeinde Echsenbach die Anzahl an Photovoltaik-Anlagen.

In den kommenden Wochen werden von der Firma Expert Hörmann als Bestbieter auf den Dächern von Bauhof, Gemeindeamt und Kindergarten drei neue Photovoltaik-Anlagen errichtet.



Das Team der Marktgemeinde Echsenbach wünscht einen erholsamen Urlaub und schöne Ferien!



Postpartner Echsenbach informiert

Zollbestimmungen für den Warenversand in Länder außerhalb der EU

Jeder Versand von Waren oder Dokumenten in Länder außerhalb der EU ist nach den geltenden Zollbestimmungen deklarationspflichtig.

Zur Verzollung der Sendung muss der Zoll des Bestimmungslandes den genauen Inhalt kennen. Dafür muss eine Zollerklärung aus-

gefüllt werden. Seit 01.01.2021 müssen alle Sendungs- und Zoll-daten verpflichtend elektronisch erfasst werden. Zur Erstellung der Zollformulare verwenden Sie bitte folgenden Link:

www.post.at/zollformular

Füllen Sie das Onlineformular aus und bringen Sie die Formulare, welche Sie abschließend als PDF-Datei erhalten, bei der Aufgabe Ihres Pakets mit.



Berichte des Vizebürgermeisters Christian Kletzl

Sanierung der Ufermauer im Aubach

Nach dem Baubeginn am 19. April hat die Wasserbauabteilung 3 des Landes Niederösterreich die Arbeiten an der Ufermauer im Aubach Anfang Juni fertiggestellt.

Neben der Neuerrichtung der sehr desolaten Mauerteile wurden die restlichen Mauerteile im Gemeindebesitz neu verfugt und ausgebessert. Die neuerrichtete Mauer wurde großzügig fundamementiert und mit Beton hinterfütert, um ihre Langlebigkeit zu garantieren.

Der Neubau der Mauer konnte nur mühselig Stück für Stück erledigt werden, um die Stabilität der dahinterliegenden Stützmauer zum Neuwirthareal nicht zu gefährden.



Weiters wurde die gesamte Wehranlage samt Fischaufstieg durch die Familie Winkler als Besitzer saniert.

Ein großer Dank gebührt somit der WA3 für ihre kompetente Arbeit und Planung sowie der Familie Winkler und Norbert Neuwirth für die gute Zusammenarbeit.

Straßen- und Wegebauarbeiten

Im Bereich der neuen Siedlung im Westen von **Kleinpoppen** wurden nach Abschluss der Bauarbeiten an den Einfamilienhäusern nunmehr die Straßen-Nebenanlagen durch die Firma STRABAG errichtet und asphaltiert.



Aufgrund von Unwetterschäden musste der Zufahrtsweg zur Liegenschaft „**An der Bahn 2**“ saniert werden.

Die Arbeiten wurden fachgerecht von der Firma Neuwirth durchgeführt und ermöglichen nun wieder ein leichtes Befahren des Weges.



Was war los in unserer Gemeinde?

Osterhasen-Café der ÖVP Echsenbach

Am Ostermontag lud die ÖVP Echsenbach erstmals zum Osterhasen-Café ein.

In der Festhalle konnten die Kinder ein umfangreiches Kinderprogramm genießen. Neben einer Hüpfburg, einer Bastelstation und Kinderschminken sorgten die Veranstalter mit Kaffee und Kuchen sowie einer kleinen Jause für ein paar unterhaltsame Stunden.

Highlight war natürlich der Besuch vom Osterhasen, der mit Süßigkeiten und Ostereiern die Kinder überraschte und so für große Freude sorgte.

Die ÖVP Echsenbach freute sich über den Besuch von Nationalrat Lukas Brandweiner.

Ein Dankeschön auch den zahlreichen Gästen mit ihren Kindern,

die Leben in die Veranstaltung brachten.



Marlene Simon, Alina Straßer, Lara Baireder, Kilian Stauber, Rafael Schiefer, Leona Schiefer, Julia Meisl, Vbgm. Christian Kletzl, Annika Stauber, Tanja Baireder, Bgm. Josef Baireder, der Osterhase, GGR Bettina Hofmann, NR Lukas Brandweiner, GR Kerstin Scharf, Julia Kerschbaum und Jasmin Baireder

Fahrradfrühling mit RADLreparaturtag

Die Marktgemeinde Echsenbach – Arbeitsgruppe Umwelt, Energie & Mobilität – lud am 23. April 2022 zum Fahrradfrühling ein. Da das Wetter leider nicht sehr frühlinghaft war, fand der Großteil der Veranstaltungspunkte in der Festhalle statt.

In Kooperation mit dem Mobilitätsmanagement der NÖ.Regional wurde ein RADLreparaturtag angeboten.

Dabei wurden von den Radmechanikern vom Verein Mühlenhof-RadVit die Fahrräder auf ihre Verkehrstauglichkeit geprüft und es wurden gleichzeitig kleinere Reparaturen wie Luft nachfüllen, Bremsen und Schaltung nachstellen, Ketten schmieren und der-

gleichen durchgeführt. Insgesamt wurden 31 E-Bikes und Fahrräder einem Check unterzogen.

Neben dem RADLreparaturtag gab es auch einen Fahrradpar-

cours für Klein und Groß sowie eine Carrerabahn mit Fahrradantrieb, die zum Ausprobieren einluden.



Maibaumaufstellen

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnte der Maibaum heuer am 1. Mai wieder traditionsgemäß in größerem Rahmen aufgestellt werden. Die Mitglieder der Feuerwehr Echsenbach stellten den Baum unter der Leitung von OLM Thomas Pöltner mit Hilfe von „Schwoablern“ und viel Muskelkraft auf. Dieses Jahr wurde der Maibaum von Roman Loishandl-Weiß gespendet.

Nachdem der Baum in seiner endgültigen Position ordnungsgemäß befestigt wurde, gab es für die Kinder ein Schätzspiel, bei welchem alle ein Eis gewinnen konnten. Weiters wurde der Maibaum wie jedes Jahr unter den anwesenden Gästen verlost. Frau Magdalena Jaich durfte sich über den Gewinn freuen und spendete den Maibaum an die Feuerwehr.

Die Musikkapelle Echsenbach sorgte für die musikalische Umrahmung und gute Stimmung beim anschließenden Frühschoppen.

Auch in den Katastralgemeinden wurden von der Ortsbevölkerung vielerorts Maibäume aufgestellt.



Konzert der NÖ Tonkünstler

Am Montag, den 16. Mai 2022 konnte nach der coronabedingten Absage im Jänner das Konzert mit den NÖ Tonkünstlern in Echsenbach nachgeholt werden.

Unter der Leitung von Lorenz C. Aichner begeisterten die Musiker die zahlreichen Besucher auch in diesem Jahr mit berühmten Arien und Liedern aus Oper und Operette an der Seite von Polkas und Walzern der Strauss-Dynastie, dazu populäre Orchesterstücke aus dem Gala-Repertoire. Die Sopranistin Joo-Anne Bitter begleitete den herrlichen Konzertabend mit ihrem wundervollen Gesang.

Ein besonderer Höhepunkt des Konzerts war der vom früheren Tonkünstler Leopold Schmetterer

komponierte Festmarsch anlässlich der 100-Jahr-Feier Niederösterreichs.

Gleich im Kalender vormerken: am 18. Jänner 2023 findet das Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler in Echsenbach statt!



125 Jahre Firma Hartl Haus

Am Samstag, den 14. Mai 2022 lud die Firma Hartl Haus zur 125-Jahr-Feier sowie zum Tag der offenen Tür. Interessierte Besucher konnten das Firmengelände samt der neu errichteten Bautischlerei besichtigen. Weiters gab es ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm mit Kinderbetreuung, Jahrmarkt, Kranfahrt und Hub-schrauberrundflügen.



Flohmarkt der Frauenbewegung

Am 21. und 22. Mai 2022 fand der traditionelle Flohmarkt der ÖVP Frauen Echsenbach statt.

Bettina Hofmann und ihr Team konnten sich über zahlreiche Besucher freuen, die so manches Schnäppchen ergatterten.



Mini-Ballschule begeisterte wieder die Kids

Der SC Hartl Haus durfte auch im Frühjahr 2022 eine große Gruppe an sportbegeisterten Kindern zwischen 4 und 6 Jahren im Turnsaal der Volksschule Echsenbach willkommen heißen.

Organisiert wurde die Mini-Ballschule wieder von Kerstin und Alex Scharf, welche sich jede Woche ein tolles Programm für die Kids ausgedacht hatten.

„Wir freuen uns jedes Mal aufs Neue, mit welcher Begeisterung die Kinder mitmachen und dadurch wichtige Erfahrungen für ihre sportliche Zukunft sammeln. Bedanken möchten wir uns auch bei der Gemeinde und der Volksschule Echsenbach, die es uns ermöglicht haben, den Turnsaal



samt Utensilien zu benutzen“, so GR Kerstin Scharf.

Auch seitens der Gemeinde Echsenbach möchten wir uns bei Kerstin und Alex Scharf für ihren tollen Einsatz für die Gesundheit und Fitness unserer jüngsten Ge-

meindebürger bedanken. Allen Mini-Ballschule-Kids wünschen wir schon jetzt einen schönen Sommer und freuen uns auf eine Neuauflage der Mini-Ballschule im Herbst.

Radwandertag und Tag der offenen Landwirtschaft

Am Donnerstag, den 26. Mai 2022 fand im Gemeindegebiet von Echsenbach der 1. Radwandertag zeitgleich mit einem „Tag der offenen Landwirtschaft“ statt. Dabei handelte es sich um eine Kooperation der Arbeitsgruppe „Freizeit, Jugend, Sport und Wanderwege“ und dem Bauernbund Echsenbach.

Bei herrlichem Wetter folgten zahlreiche Radler der Einladung und durchkämmten mit ihren Rädern das Gemeindegebiet von Echsenbach. Start und Ziel waren entlang der Route frei wählbar, insgesamt vier Labstellen sorgten für die kleine Erfrischung zwischendurch und in den Ortschaften waren die Kapellen zum Besuch geöffnet.

In Gerweis konnte im Rahmen eines „Tages der offenen Landwirtschaft“ der Hof von Familie Kletzl besichtigt werden. Neben vielen interessierten Besuchern aus Echsenbach und Umgebung konnte Vizebürgermeister Christian Kletzl auch Landtagsabgeordneten Bürgermeister Franz Mold auf seinem Hof begrüßen.

Ziel dieser Aktion des Bauernbundes ist es, den interessierten Besuchern die Arbeit der Bauern vor Ort näher zu bringen und zu zeigen, wie unsere Lebensmittel produziert werden. Jedes Jahr soll so ein anderer landwirtschaftlicher Betrieb in der Gemeinde mit seinen speziellen Produkten vorgestellt werden.

Familie Kletzl betreibt eine Kälberaufzucht und Rindermast und legt somit den Grundstein für eine hochwertige Rindfleischproduktion. Regionale warme und kalte Schmankerl von Echsenbacher Bauern, selbstgemachte Mehlspeisen sowie ein Kinderprogramm rundeten das Erlebnis Landwirtschaft ab.

Weitere Fotos dazu finden Sie online. Einfach nachstehenden QR-Code scannen und lossurfen:



Flurreinigung 2022

Auch heuer fand im Frühjahr wieder die Flurreinigung statt. Viele fleißige Helfer strömten aus und sammelten achtlos weggeworfenen Müll ein. Beispielhaft für alle tatkräftigen „Sammler“ dürfen wir hier Fotos aus Rieweis und Gerweis präsentieren.

Vielen Dank für euren tollen Einsatz!



Wiesn-Wochenende 2022 - ein Highlight jagte das andere

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnten die Freiwillige Feuerwehr Echsenbach und der SC Hartl Haus von 10. bis 12. Juni 2022 wieder zur legendären Sommer-Wiesn einladen.

Den Auftakt bildete am Freitag das **Benefiz-Seilziehen** am Asphaltstockplatz zugunsten von Michael Neubauer. 34 Teams (6 Damen- und 28 Herren-Teams) hatten sich hierfür angemeldet und ließen in spannenden Duellen die Muskeln spielen. Am Ende konnte sich bei den Herren „Kleinotten I“ gegen „Kleinotten II“ durchsetzen, gefolgt von „Funky Crew“ auf Platz 3 und „Annatsberg“ auf Platz 4. Bei den Damen ging der Sieg an „Wüdes Bergvölk“ vor den Teams der Firma Hartl Haus, Kleinpoppen und Bushido Echsenbach.

Im Vordergrund stand jedoch nicht das Gewinnen, sondern das Dabeisein – schließlich wurden sämtliche Einnahmen aus den Konsumationen für den guten Zweck gespendet. Weiters waren am Veranstaltungsgelände Spendenboxen aufgestellt, welche ebenfalls Michael Neubauer zugutekommen und von den Besuchern gerne befüllt wurden.



Bgm. Josef Baireder, Georg Loishandl-Weis, Gastwirt Josef Klang, KR Mag. Karl Schwarz (Brauerei Zwettl), LT-Abg. Bgm. Margit Göll und Bmstr. Erwin Nechwatal beim Bieranstich.

Nach dem Benefiz-Seilziehen wurde die Sommer-Wiesn mit dem **Bieranstich beim Abend der Betriebe** offiziell eröffnet. Die Band „Saubartln“ sorgte dabei für richtige „Wiesn-Stimmung“.

Am Samstagnachmittag fand das **Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung** statt. Die Musikkapelle Echsenbach feiert heuer ihr 85-jähriges Bestehen und verwandelte aus diesem Grund den Sportplatz Echsenbach in eine riesige Musikbühne. Bei der Gelegenheit wurden auch die neuen Uniformen präsentiert (siehe auch Bericht Seite 37).

Die jüngsten Gäste konnten sich beim **Kindernachmittag** im großen Vergnügungspark austoben.

Am Abend sorgten „dogehta-Blech“ für ausgelassene Stimmung im Festzelt, während zu späterer Stunde die „Elchos“ zur Wiesn-Party luden und dem Partypublikum so richtig einheizten. Auch die Wiesn-Disco war an beiden Tagen ein wahrer Besuchermagnet. Das Team von RM Disco sorgte dort für den richtigen Sound zum Tanzen und Feiern.

Der Sonntag begann mit einer **Festmesse**, welche von Diakon Leopold Weiß zelebriert wurde. Anschließend spielte die Musikkapelle Echsenbach zum **Jubiläums-Frühschoppen** auf. Im Zuge dieses Auftritts präsentierten sich auch die Jungmusiker dem Publikum und verdiente Persönlichkeiten wurden ausgezeichnet.



Die teilnehmenden Teams des Benefiz-Seilziehens.



Zahlreiche Besucher feuerten die Teams an.



Einige der teilnehmenden Musikkapellen beim Bezirksmusikfest



Diakon Leopold Weiß zelebrierte die Festmesse.

An allen drei Tagen konnten die Besucher beim Herzerlschießen des ÖKB Echsenbach ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen und der Vergnügungspark war vor allem für viele Kinder ein Highlight.

Das eingespielte Wiesn-Team von Feuerwehr und SC Hartl Haus sorgte an allen Festtagen für eine reibungslose Bewirtung der zahlreichen Gäste. Nach zwei Jahren Pause nutzten viele die Gelegenheit und genossen die ausgelassene Wiesn-Stimmung in Echsenbach.



Der Obmann der Musikkapelle Echsenbach Martin Baireder überreichte die Ehrennadel des NÖBV in Gold an Bgm. Josef Baireder.



Die Jungmusiker präsentierten im Rahmen des Jubiläums-Frühschoppens ihr Können.

Spendenübergabe an Michael Neubauer

Am Freitag, den 17. Juni 2022 erfolgte seitens der Freiwilligen Feuerwehr und des SC Hartl Haus die Übergabe der gesammelten Spenden aus dem Benefiz-Seilziehen an Michael Neubauer.

Diese Gelegenheit nutzten auch die Gemeinde Echsenbach, die ÖVP Frauen, die Firma Hartl Haus, die Firma Swietelsky, die Pfarre Echsenbach, die Landjugend und die Dorfgemeinschaft Großkainraths und übergaben ebenfalls großzügige Spenden. Insgesamt konnten so über € 20.000,00 übergeben werden.



e5-Gemeinde Echsenbach

Echsenbach ist Bezirksmeister in der NÖ Photovoltaik-Liga

Die Photovoltaik-Liga der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) holt jedes Jahr jene Gemeinden vor den Vorhang, die sich besonders für die Produktion von Sonnenstrom einsetzen.

Unsere Gemeinde schaffte im letzten Jahr den größten Zuwachs an PV-Stromerzeugung pro Einwohner im Bezirk Zwettl und wurde zum Bezirksmeister gekürt. Mit einem Zuwachs an Photovoltaik-Leistung von rund 460 Watt je Einwohner darf sich Echsenbach über den Titel des Bezirksmeisters freuen.

„Ich bin stolz, dass wir nun bereits zum 3. Mal den Titel Bezirksmeister erreichen konnten. Besonders freut es mich, dass wir im Vergleich mit allen 573 Gemeinden Niederösterreichs den hervorragenden 9. Platz im Ranking belegen“, so Bürgermeister Josef Baireder.

Aktion „Raus aus Öl und Gas“ - 35% wollen umsteigen

Seit Beginn der Aktion „Raus aus Öl und Gas“ haben 27 Haushalte in der Gemeinde eine Beratung zum Umstieg auf eine klimaschonende Heizung in Anspruch genommen. Einige Umstellungen sind bereits abgeschlossen.

Das e5-Team besuchte Gertrude Berger, sie heizt seit 2020 mit Pellets statt mit Öl.

„Mit Technik kenne ich mich nicht aus, aber die Heizung läuft Gott sei Dank problemlos. Nur an die Bildschirm-Bedienung musste ich mich erst gewöhnen. Einmal



Toni Pfeffer (Ex-Nationalteamspieler), LH-Stv. Stephan Pernkopf, Bgm. Josef Baireder, Herbert Stadlmann, Erwin Nechwatal, Herbert Greisberger (eNu-Geschäftsführer) und Alfred Riedl (Präsident des Österreichischen Gemeindebundes) © NLK Burchhart

LH-Stv. Stephan Pernkopf freut sich über die Entwicklung: „Vor zehn Jahren haben wir mit der PV-Liga begonnen, um motivierte Sonnengemeinden vor den Vorhang zu holen. Mittlerweile ist die Stromerzeugung aus der Photovoltaik kaum mehr wegzudenken. Unser Ziel ist es, bis

2030 die Stromerzeugung aus der Photovoltaik zu verzehnfachen und die NÖ Gemeinden leisten dabei einen wesentlichen Beitrag. Gerade die innovativen Projekte, die heuer erstmals ausgezeichnet wurden, bringen uns den PV-Zielen näher.“

pro Jahr werden etwa 4 Tonnen Pellets eingelagert. Die Pellets beziehe ich über eine Einkaufsgemeinschaft, dadurch ist der Preis immer sehr günstig. So habe ich heuer die Tonne um 289 Euro statt 330 Euro bekommen. Ich bin wirklich zufrieden mit der neuen Heizung“, so Gertrude Berger.

Apropos Pelletspreis: Wie viele andere Energieprodukte wurden in den letzten Monaten auch Pellets teurer, der Preis stieg um etwa 50 Prozent. Im Vergleich zur Ölheizung betragen die Brennstoffkosten trotzdem nur die Hälfte. Für

2023 wird wieder ein geringerer Pelletspreis erwartet, weil in NÖ noch heuer 4 neue Pelletswerke in Betrieb gehen.



Repariert statt ausrangiert - Förderaktion Reparaturbonus

Kaufen - benutzen - entsorgen. Die ersten Auswirkungen der Wegwerfgesellschaft bekommen wir schon heute zu spüren: Rohstoffe werden knapp und Müllberge wachsen. Deshalb ist es wichtig, dass der Weg von der Wegwerfgesellschaft hin zu Klimaschutz und Ressourcenschonung gelingt. Defekte Geräte zu reparieren anstatt wegzuworfen ist ein Schritt in die richtige Richtung.

Mit der Förderung des Bundes, dem sogenannten Reparaturbo-

nus, wurde ein finanzieller Anreiz dafür geschaffen.

Jede Privatperson mit Wohnsitz in Österreich kann seit 26. April 2022 den neuen Reparaturbonus in Anspruch nehmen. Gefördert wird die Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten, welche üblicherweise in privaten Haushalten verwendet werden. Das sind Geräte mit Netzkabel, Akku, Batterie oder Solarmodulen. Dazu gehören z.B. Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Haarföhne, Fernsehgeräte,

E-Pianos, Elektrogitarren, Hi-Fi-Anlagen, Smartphones, Notebooks, E-Bikes, Blutdruckmessgeräte, aber auch Bohrmaschinen und Hochdruckreiniger.

Die Förderhöhe beträgt bei Reparaturen maximal € 200 bzw. 50% des förderwürdigen Rechnungsbetrages.

Alle Informationen zum Reparaturbonus sowie zur Antragsstellung finden Sie unter www.reparaturbonus.at.

Klimaticket wird gut angenommen

Wie bereits in der letzten Gemeindezeitung berichtet, gibt es seit Mitte April im Gemeindeamt zwei VOR-Schnuppertickets zum Ausleihen. In den ersten Wochen wurden diese Tickets bereits gut angenommen und von zahlreichen Echsenbacher Gemeindegürgern ausgeliehen.

Haben auch Sie Interesse am Klimaticket? Dann melden Sie sich für eine Vorreservierung am Gemeindeamt (telefonisch unter 02849/8218 oder per E-Mail an gemeinde@echsenbach.at). Die

Tickets können an bis zu zwei aufeinanderfolgenden Tagen entliehen werden. Die Ausleihgebühren betragen für Personen mit Hauptwohnsitz in Echsenbach € 10,00 pro Tag und für Personen mit Nebenwohnsitz € 20,00 pro Tag.

Beim VOR-Schnupperticket handelt es sich um ein übertragbares VOR-KlimaTicket Metropolregion und dieses ist damit auf allen VOR-Linien in der gesamten Ostregion gültig. Mit dem Ticket können alle öffentlichen Verkehrsmittel in

ganz Niederösterreich, Wien und dem Burgenland genutzt werden.



Das gelbe Band

Jedes Jahr wird Obst tonnenweise nicht geerntet und verfault ungenutzt. Die Aktion „Pflück mi - das gelbe Band“ möchte das ändern und ein Zeichen gegen die Lebensmittelverschwendung setzen.

Bäume, die mit dem gelben Band markiert sind, dürfen ohne Rücksprache abgeerntet werden. Haben auch Sie Obstbäume, die Sie

selbst nicht bzw. nicht zur Gänze abernten? Dann machen Sie mit bei der Aktion und markieren Sie Ihre Bäume mit dem gelben Band.

„Das gelbe Band“ sowie einen Infoanhänger gibt es zu bestellen unter office@wir-fuer-bienen.at oder im Gemeindeamt. Weitere Informationen zur Aktion „das gelbe Band“ unter: www.wir-fuer-bienen.at/gelbes-band.



Weggeworfene Zigarettenstummel sind kein „Kavaliersdelikt“!

Leider hat es in den letzten Wochen Beschwerden gegeben, dass vor allem im Bereich des Zigarettenautomaten vermehrt „Tschickstummel“ einfach achtlos weggeworfen werden und so den Gehsteig verschmutzen. **Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass weggeworfene Zigarettenstummel kein „Kavaliersdelikt“ sind, sondern sachgemäß in Aschenbechern/Mülleimern entsorgt gehören.**

Auch der Gemeindeverband Zwettl hat zu diesem Thema erst kürzlich eine Information veröffentlicht und präsentiert dabei eine tolle Lösung für „die eigene Tasche“: den TAschenbecher.

4,5 Billionen Zigarettenstummel werden jährlich in Österreich weggeworfen und gehören damit zu den häufigsten Abfallprodukten. Achtlos weggeworfene Zigarettenstummel sehen nicht nur unschön aus, sie sind für die Umwelt in hohem Maße schädlich:

- Ein Zigarettenstummel enthält 4.800 Chemikalien (davon sind 250 giftig und 90 krebserregend). Nutz- und Wildtiere können dadurch vergiftet sowie die Bodenorganismen geschädigt werden. Durch das Regenwasser gelangen die Schadstoffe ins Grundwasser, schädigen die darin lebenden Tiere sowie Pflanzen - und landen sogar in der Nahrungskette.
- Zigarettenfilter enthalten Mikroplastik. Die Stummel sind die am zweithäufigsten weggeworfenen Einwegartikel aus Plastik!
- 10 bis 15 Jahre dauert es, bis ein Zigarettenstummel auf natürlichem Weg abgebaut ist.

Ein Recyclingprodukt aus Niederösterreich schafft hier Abhilfe:

- Nicht nur die Idee kommt aus Niederösterreich - auch der TAschenbecher ist ein NÖ Regionalprodukt.
- Die Rohlinge für den TAschenbecher werden aus Altkunststoff (PET-Flaschen) in Wr.

Neustadt hergestellt und im nächsten Schritt an die Recycling Caritas in Pöchlarn geliefert, wo sie von Menschen mit Beeinträchtigung beklebt werden.

- So wird aus dem PET-Rohling der praktische TAschenbecher und der umweltschädliche Zigarettenstummel kann immer richtig entsorgt werden - und landet nicht mehr in der Natur!

TAschenbecher erhalten Sie kostenlos bei uns im Gemeindeamt und im Büro des Gemeindeverbandes für Abgabeneinhebung und Müllbeseitigung, Franz Eigl-Straße 14, 3910 Zwettl.



Standesamt Allentsteig

Die alltäglichen Aufgaben im Bereich des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes sind neben der Ausstellung von Personenstands- und Staatsbürgerschaftsurkunden die Nacherfassung von Personenstandsbüchern und Evidenzen, Beurkundung von Personenstandsfällen sowie Vaterschafts-, Obsorge- und Namensrechtliche Erklärungen.

Sehr erfreulich ist, dass 2021 in unserem Verband 45 Ehen ge-

schlossen wurden. Dies ist der bisherige Höchstwert der letzten Jahre. Davon heirateten 22 Paare in Allentsteig (Trauungsraum bzw. Sitzungssaal), die restlichen 23 Eheschließungen fanden jeweils an beliebten Hochzeitsorten unserer Region statt.

Dazu zählt mit großem Abstand die Burgruine Dobra, ebenso wie der Gemeindesaal in Echsenbach und Göpfritz an der Wild, das Gasthaus Döllner in Großhaselbach, die Kaminstube Zlabinger

in Schwarzenau und El Molino in Modlisch. Auch die Möglichkeit, die Trauung im Privatbereich durchzuführen wurde 4 mal genutzt.

Neben diesen freudvollen Agenden – auch eine Hausgeburt konnte im Verbandsgebiet beurkundet werden - war das Standesamt im Jahr 2021 gemeinsam mit den ansässigen Bestattungen Allentsteig und Polleroß für die Abwicklung von 92 Sterbefällen verantwortlich.

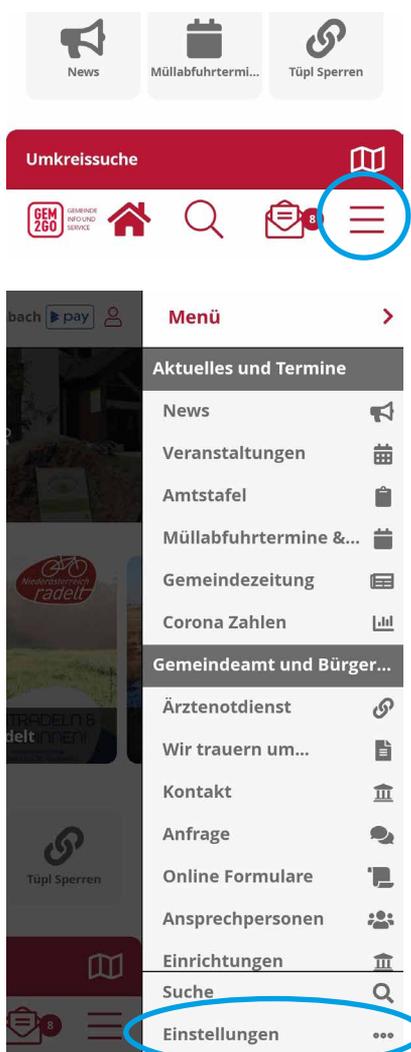
Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App

Wie funktioniert die Benachrichtigungs-/Push-Dienste Funktion?

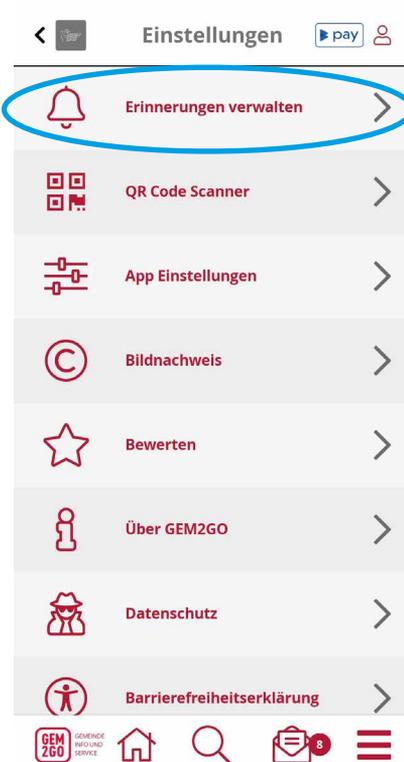
Mit der Gem2Go-App haben Sie die Möglichkeit, Benachrichtigungen unserer Gemeinde zu erhalten. Der Gem2Go-Nutzer kann dabei selbst entscheiden, über welche Informationen er per Push-Nachricht benachrichtigt werden will.

Und so funktioniert's:

1. Tippen Sie zunächst im Gemeindegemü auf Einstellungen.



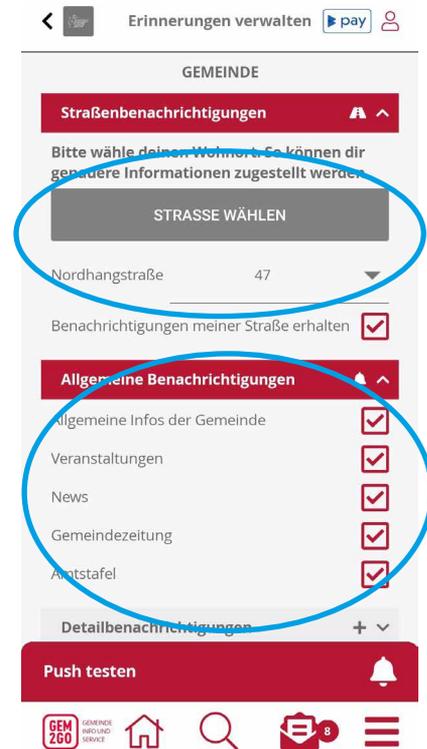
2. Nun öffnet sich ein Menü. Hier klicken Sie auf „Erinnerungen verwalten“.



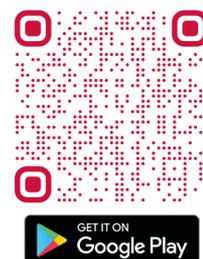
3. Straßenbenachrichtigungen
Klicken Sie zunächst auf „Straße wählen“ und wählen Sie Ihren Wohnort. Anschließend markieren Sie im Drop-Down-Feld noch Ihre Hausnummer.

4. Allgemeine Benachrichtigungen
Hier haben Sie nun die Möglichkeit, ein Häkchen bei den jeweiligen Kategorien zu setzen, über welche Sie Informationen per Push-Benachrichtigung auf Ihr Smartphone bekommen möchten.

Wichtiger Hinweis: Sie müssen der App Gem2Go erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen, damit Sie diese Funktion nutzen können.



Sie haben die Gem2Go-App noch nicht auf Ihrem Smartphone installiert? Dann gleich downloaden unter www.gem2go.at/echsenbach



Gemeindebücherei Echsenbach

Osterspaß in der Bücherei

... so lautete das Motto in der Gemeindebücherei Echsenbach während der Osterferien, um die Wartezeit auf den Osterhasen zu verkürzen.

Mit einer Toniebox konnte der Geschichte „Die Nacht vor Ostern“ gelauscht werden, zu welcher es danach ein Rätsel zum Ausfüllen gab.

Weiters konnten alle Kinder ein Osterhasen-Osternest basteln, welches anschließend mit Süßigkeiten gefüllt wurde.

Das Team der Gemeindebücherei freute sich über mehr als 40 Kin-

der, die beim Osterspaß in der Bücherei dabei waren.



Kostenlose Buchstart NÖ-Tasche für Neugeborene

Jedes 2022 geborene Kind in Niederösterreich erhält eine kostenlose Buchstart NÖ-Tasche. Diese sind ab sofort auch in der Gemeindebücherei Echsenbach erhältlich.

Enthalten ist das eigens für diese Initiative geschriebene und publizierte Bilderbuch „Guten Morgen, schöner Tag“, das Buchstart-Maskottchen „Mio Maus“ als Fingerpuppe, Taschentücher

sowie Informationen zu den Themen Lesen, Bibliotheken und Familienangeboten in Niederösterreich.

Buchstart Niederösterreich ist ein landesweites Projekt zur frühkindlichen Lese- und Sprachförderung. Je früher Kinder Zugang zu Büchern bekommen, desto leichter erlernen sie später lesen und schreiben.

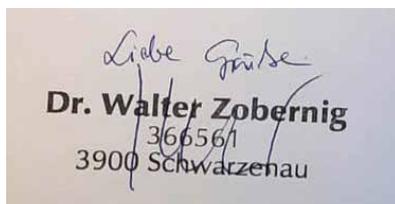


Mitteilung von Dr. Walter Zobernig

Durch die Corona-Maßnahmen wurden leider viele Impfungen bei Kindern und Jugendlichen nicht verabreicht, wie zum Beispiel:

- FSME
- 4-fach Impfung
- HPV

Kontrolle und Impfung sind jederzeit durch Haus- oder Kinderarzt möglich!



Natur im Garten-Gemeinde

1. Echsenbacher Pflanzentauschtag war ein voller Erfolg

Am Samstag, den 21. Mai 2022 veranstaltete die „Natur im Garten“-Gemeinde Echsenbach in Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde“ den 1. Echsenbacher Pflanzentauschtag.

Zeitgleich mit dem Flohmarkt der ÖVP Frauenbewegung wurde im Bereich der Festhalle Echsenbach allen Interessierten die Möglichkeit geboten, verschiedenste Pflanzen wie Gemüsepflanzen, Setzlinge, Sträucher oder Stauden vorbeizubringen, zu tauschen oder gegen eine freie Spende mitzunehmen. Zahlreiche Besucher nahmen das Angebot gerne an und so wurde emsig ausgetauscht.

Wir freuen uns sehr über das großartige Interesse und bedanken uns für die zahlreichen Tauschpflanzen!



Interesse an der „Natur im Garten“-Plakette?

Sie haben Interesse an der „Natur im Garten“-Plakette? Dann melden Sie sich bei Sandra Zulus im Gemeindeamt (Tel.: 02849/8218-15 oder per Email: sandra.zulus@echsenbach.at).

Bei mindestens 5 Plaketten-Bewerbern besteht die Möglichkeit, einen sogenannten „Plaketten-Aktionstag“ in unserer Gemeinde zu veranstalten, an welchem die Bewerber die Auszeichnung um einen Kostenbeitrag von € 10,00 (anstelle von sonst € 30,00) erhalten.

Die Auszeichnung wird Ihnen im Rahmen einer Gartenbesichtigung durch das Team von Natur im Garten, bei Einhaltung der erforderlichen Kriterien, gemeinsam mit einer Urkunde verliehen.



MEIN WEG ZUR PLAKETTE



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Die „Natur im Garten“ Plakette ist eine Auszeichnung für naturnahe Gärten. Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgartenkriterien erfüllt, dann machen Sie mit der „Natur im Garten“ Plakette an Ihrem Gartenzaun Ihr Engagement für den Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt sichtbar.

Die „Natur im Garten“ Kriterien im Überblick:

Kernkriterien (müssen zur Gänze erfüllt werden):

- Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide*
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger
- Verzicht auf Torf

*Erlaubt sind Pflanzenschutzmittel, die der EU-Bio-Verordnung oder den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.

<p>Naturgartenelemente (müssen teilweise erfüllt werden)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wildsträucher • Wiese • Zulassen von Wildwuchs • Wildes Eck • Sonderstandorte (feucht, trocken) • Laubbäume • Blumen und blühende Stauden 	<p>Bewirtschaftung & Nutzgarten (müssen teilweise erfüllt werden)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompost • Nützlingsunterkünfte • Regenwassernutzung • Umweltfreundliche Materialwahl • Mulchen • Gemüse- & Kräutergarten • Obstgarten & Beerensträucher • Mischkultur/Fruchtfolge/Gründüngung
---	---

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Viele weitere Infos finden Sie auch online unter:

www.naturimgarten.at

Gesunde Gemeinde Echsenbach

„Demenz verstehen“

Die Gesunde Gemeinde Echsenbach organisiert über das ganze Jahr verteilt eine medizinische Vortragsreihe unter dem Motto „Wissen aus erster Hand“.

Am 21. April 2022 fand der erste Vortrag zum Thema „Demenz verstehen“ statt. Dr. Jan Gottvald, 1. Oberarzt der Neurologie am Landesklinikum Horn, gab einen umfassenden Überblick rund um die

Krankheit Demenz, speziell zu der am weit verbreitetsten Form, der Alzheimer-Demenz.

Dr. Gottvald erklärte, dass Alzheimer nicht heilbar ist, dass Behandlungen den Verlauf der Krankheit aber durchaus positiv beeinflussen können. Am wichtigsten allerdings sind Präventionsmaßnahmen. Dazu gehören neben einem gesunden Lebensstil mit

GESUNDES
ECHSENBACH



ausreichender Bewegung und gesunder Ernährung auch die Pflege sozialer Kontakte sowie sein Gehirn geistig zu fordern.

Weitere Vorträge
sind im Herbst ge-
plant!

„Selbstbestimmt und mit Würde bis zum Lebensende“

Am 5. Mai 2022 fand der zweite Vortrag der Medizinischen Vortragsreihe der Gesunden Gemeinde Echsenbach statt. Der Titel dieses Vortrages lautete „Selbstbestimmt und mit Würde bis zum Lebensende“ und behandelte Themen wie Patientenverfügung, Hospiz und Palliativ.

Dr. Karin Koisser, Oberärztin am Landesklinikum Horn, erläuterte,

wie man mit einer Patientenverfügung sein Recht auf Selbstbestimmung im medizinischen Behandlungsbereich im Vorhinein wahrnehmen kann und worauf bei der Erstellung zu achten ist.

Danach gab es Informationen über Hospiz und Palliative Care, der ganzheitlichen Betreuung und Begleitung von unheilbar kranken Menschen und ihren An-

gehörigen. Hierbei ist das primäre Ziel nicht mehr die Lebensverlängerung, sondern die Lebensqualität bestmöglich zu erhalten.

„Obwohl von vielen anders wahrgenommen, steht bei Hospiz und Palliativpflege das Leben und nicht das Sterben im Vordergrund“, so Dr. Karin Koisser.



Das Team der Gesunden Gemeinde Echsenbach bedankt sich sehr herzlich bei GR Gerhard Schiefer, der die Idee zur Vortragsreihe hatte und auch die Organisation mit den Ärzten übernommen hat.

Mittelschule Vitis

Lebensnahe Wirtschaftsbildung an ausgewählten Schulen



Die Mittelschule Vitis führt die Schwerpunkte Wirtschaft und Medien. In diesem Zusammenhang haben wir uns für nächstes Schuljahr bei einem Schulpilotprojekt der Stiftung Wirtschaftsbildung beworben. Unter allen Bewerbern wurde die MS Vitis als eine von 30 österreichischen Schulen der Sekundarstufe I ausgewählt!

Betriebsbesuche

Im Rahmen der Berufsorientierung statteten die 3. Klasse und interessierte Schüler der 4. Klasse folgenden Vitiser Betrieben einen Besuch ab: Autohaus Holas, Raiffeisenbank und Sparkasse, Massageinstitut Frank, Firma Nemeton, Firma Appel, Installationsbetrieb Garschall, Friseur Wais und Tischlerei Schrenk.

Neben den Betriebsführungen standen vor allem die dort angebotenen Lehrlingsberufe im Fokus. Den Schülern wurden die damit verbundenen Berufsfelder sowie deren Qualifikationen vorgestellt.

Auch für Fragen blieb genügend Raum. Besonders engagiert zeigten sich die Kinder bei den Mitmach-Stationen der Unternehmen. Herzlichen Dank an die Betriebe für die aufschlussreichen Einblicke in die Berufswelt – auch an jene Firmen, die noch folgen!

Bäume pflanzen - ein Zeichen für den Klimaschutz

Die Schüler der 3A und der 4A schwangen sich am Mittwoch, 20. April 2022 bei sehr kühlen Morgentemperaturen auf ihre Fahrräder und strampelten zum Waldstück von Herrn Manfred Binder in der Nähe von Jaudling. Dort sollten zahlreiche kleine Bäumchen gesetzt werden!

Als Anerkennung für die geleistete Arbeit – es wurden exakt 396 Bäumchen gepflanzt - erhielten alle eine kleine Roteiche als Geschenk für den eigenen Garten überreicht!

Den Schülern hat dieser doch etwas andere Schultag im Freien die Möglichkeit geboten, nicht nur Neues zu lernen - sie setzen damit auch ein großes Zeichen für den Klimaschutz und die Artenvielfalt!

Sommersportwoche der 4A in Wagrain

Die Schüler der 4A verbrachten die langersehnte Sportwoche vom 15. bis 20. Mai 2022 in Wagrain am Markushof - begleitet von den Lehrerinnen Edith Neidhart und Gabriela Pühr.

Bei herrlichem Wetter standen verschiedene Sportaktivitäten auf dem Programm: Bau eines Floßes, Bogenschießen, eine Erkundungstour durch Wagrain, eine Wanderung zu einem Speicherbecken, Sommerrodeln, die Bewältigung des Hochseilgartens Kesselfall, eine Raftingtour auf der oberen Salzach, Stand up Paddeling und ein Survival Training Tryout.

Den Abschluss bildete der Flying Fox Kesselfall, wo eine Schlucht auf 5 Seilrutschen und einer Stahlseilbrücke durchquert werden musste. Selbstverständlich durfte ein Discoabend nicht fehlen!



Volksschule Echsenbach

Ausflug in die Landeshauptstadt

Am 25. April verbrachten die Kinder der 3. und 4. Klasse im Zuge des Sachunterrichtsprojekts „Lerne deine Landeshauptstadt kennen“ einen sehr interessanten Tag in St. Pölten.

Die spannende Tour führte die Kinder durch versteckte Winkel in der Altstadt bis hin zum Regierungsviertel, wo sie sogar im großen Sitzungssaal Platz nehmen durften. Die Aussichtsplattform auf der Spitze des Klangturms bescherte den Schülern einen tollen Rundumblick über St. Pölten.



Mit den Spenden werden die NÖ Krebshilfe sowie die Stammzellenspende-Initiative des Roten Kreuzes unterstützt. Auch die Lehrerinnen nahmen in einer eigenen Wertung an dem Lauf gegen Krebs teil.

Radfahrprüfung

Auch heuer traten wieder die Schüler der 4. Schulstufe bei der freiwilligen Radfahrprüfung an. Nachdem alle Kandidaten die theoretische Prüfung bestanden hatten, konnte am 11. Mai 2022 die praktische Radfahrprüfung stattfinden. Alle 12 Kinder absolvierten mit Erfolg die Prüfungstrecke.



„Laufen gegen Krebs“

Schüler aus ganz Österreich liefen gemeinsam für den guten Zweck! Auch unsere Schüler der 2. bis 4. Schulstufe waren dabei. Diese Spezial-Veranstaltung ausschließlich für Schulklassen war heuer zum ersten Mal Teil von „Laufen gegen Krebs“ und sollte Kindern und Lehrern eine einfache und günstige Gelegenheit geben, gemeinsam Bewegung zu machen, Spaß zu haben, sich mit anderen Klassen und Schulen zu messen und vor allem Gutes zu tun.



Erstkommunion

Am Sonntag, den 15. Mai 2022 konnten 12 Kinder der 2. Klasse ihre erste Kommunion empfangen. Das Motto „Du bist das Licht der Welt“ wurde an diesem wunderschönen Tag für die Kinder so richtig spürbar.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Fest für die Kinder zu einem ganz besonderen gemacht haben.



Bewegungschampion

Am 23. Mai 2022 nahmen alle Klassen unserer Schule am Bewegungschampion teil. Dabei absolvierten die Schüler sportmotorische Teststationen, bei denen aber trotzdem der Spaß an der Bewegung im Vordergrund stand. Bei Sprint, Standweitsprung, Medizinball-Weitwurf, Schlangellauf und einer Station, wo Reaktion gefragt war, konnten unsere Kinder so richtig ihre motorischen Fähigkeiten zeigen und erweitern.



23.05.2022



© Bewegungschampion

Bienen-Projekt

Die Schüler der 3. Schulstufe durften an einem Bienen-Projekt mit den Imkern Andreas Bumbiczka und Sonja Bauer teilnehmen. In diesem Workshop erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über Bienen und warum sie für unser aller Leben so wichtig sind.

Die Arbeit der kleinen Insekten wurde mit Hilfe von Bildern anschaulich dargestellt. Auch die Arbeitsutensilien eines Imkers durften begutachtet werden. Es war ein sehr interessanter Vormittag.



Sportunion Bushido Echsenbach

Bushido beim 10. NÖ Karate-Tag

Über 60 Karateka kamen am 14. Mai 2022 zum 10. NÖ Karate-Tag. Nach langer Pause freuten wir uns schon sehr auf diese Veranstaltung und so fuhren gleich 14 Jugendliche und Erwachsene von SU Bushido Echsenbach nach St. Pölten.

Für viele war es das erste Mal, dass sie außerhalb der gewohnten Umgebung im eigenen Dojo auch von anderen Trainern angeleitet wurden.

Am Programm standen richtiges Kihon (Grundschule), Jiyu Ippon Kumite (Partnertraining), richtiges Dehnen und zum Schluss konnte sich jeder noch an der Dan-Kata (Form) „Chinte“ (seltene Hand) versuchen. Als Trainer fungierten die Landestrainer Michael Kompek (3. Dan) und Eva Pakosta (4. Dan) sowie Dipl. Sptl. Erich Pils. Bei jeder einzelnen Einheit wurden viele Inputs und Hilfestellungen von den Trainern gegeben und so konnte vom Weißgurt bis zum Schwarzgurt jeder mitmachen.

Mit von der Partie waren: Lisa Maringer, Arnold Ecker, Michaela Stiegler, Nina Stiegler, Kerstin Trimmel, Denise Meisl, Rusul Waheeb, Anastasia Sachata, Lukas Müllner, Vincent Wally, Martin Wurz, Bernhard Pöll, Peter Gruböck und Stephan Drödthann.



Kindergarten Echsenbach

Der Kindergarten

Echsenbach sagt



Nach einem durch die Pandemie herausforderndem Jahr **sind wir voller Dank** und wirklich stolz so vieles gemeinsam geschafft zu haben

Nur durch die tolle Zusammenarbeit mit den **Eltern**, der **Gemeinde** und dem **Kindergartenpersonal** sowie den geduldigen **Kindern**, konnten wir diese Herausforderung gut meistern.

Für die vielen Unterstützungen und Zuwendungen wollen wir ein großes **DANKESCHÖN** sagen:

Herr Baumeister Johann Leitgeb überreichte eine Spende von 100 Euro für Spiel- und Beschäftigungsmaterial.

Firma Hartl Haus gestaltete ein neues Puppenhaus im Garten, das die Kinder täglich mit Freude bespielen.

Mit Kipferln zum Martinsfest versorgte uns das **Busunternehmen Weinstabl** sowie die **Gemeinde Echsenbach**.

Die **RAIBA Echsenbach** spendete den Kindern Rutschteller zum Toben im Schnee und Faschingskrapfen.

Die **Gemeinde Echsenbach** unterstützte uns mit dem Ankauf von 2 Laptops, um die täglichen Planungs- und Dokumentationsarbeiten besser bewältigen zu können. Auch im Bereich der Ausstattung des Kindergartens hat die Gemeinde immer ein offenes Ohr!

Ein herzliches Dankeschön auch allen ungenannten Spendern, Gönnern und Helfern!

DIE KINDER UND DAS KINDERGARTENTEAM ECHSENBACH

UTC Raika Echsenbach

Beide Damenmannschaften wurden Meister!

Am 18. Juni 2022 konnten sich beide Damenmannschaften über einen tollen Erfolg freuen: Sie konnten in ihren Klassen Meister werden. Die 1. Damenmannschaft (Susi Schiefer, Judith Zauner, Gretha Miklas, Petra Mayrhofer, Johanna Zimmermann und Carina Lugauer) wurde in der Klasse B Meister und steigt in die höchste Spielklasse in unserem Kreis auf. Auch die 2. Mannschaft (Sara Eberl, Kerstin Zlabinger, Melanie Lugauer, Nicole Zlabinger) konnte ganz überlegen ihre Klasse gewinnen und spielt im nächsten Jahr in der Klasse D. **Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Erfolg!**



Küchenzubau wurde abgeschlossen

Im Herbst 2021 begannen schon die Arbeiten am Zubau der neuen Küche. Die alte Einrichtung wurde entsorgt, die Elektrik komplett neu verlegt. Im Frühjahr wurde dann der Zubau in Holzriegelbauweise aufgestellt, die Wände verputzt und die Küche neu eingerichtet. Ende April konnten die

Restarbeiten abgeschlossen werden. Der Verein dankt den vielen freiwilligen Helfern für ihren Einsatz.



GÖST - 30.04.2022

Traditionell begann die Tennissaison mit der österreichweiten Aktion „Ganz Österreich spielt Tennis“. Auch in Echsenbach trafen wieder viele Interessierte am Tennisplatz ein. Es wurde viel gespielt, man hatte Spaß und man nutzte die Gelegenheit, um die neue Küche einzuweihen.

Meisterschaft 2022

Der UTC Echsenbach nimmt 2022 mit 2 Herren-, 2 Damen- und 7 Kinder- und Jugendmannschaften an den Kreismeisterschaften des Kreises Nordwest teil. Erstmals sind heuer eine Burschen- und eine Mädchenmannschaft U16 in der Landesliga vertreten.



Die Kids der U 10

Weitere Termine in diesem Jahr

- Mai bis September: Meisterschaft
- 4. – 7. August: 5. ASTEG Tennis-camp in Allentsteig
- 13. – 14. August: W4-Cup Jugend Tennisturnier
- 19. – 21. August: Dorfspiele in Göpfritz an der Wild
- 26. – 28. August: NÖTV-Jugend Circuit
- 24. September: Sturmheuriger

Der UTC Raika Echsenbach lädt alle Tennisinteressierten zu den Aktivitäten in den Sommermonaten ein.



U 16 Burschen Landesliga gegen Brunn am Gebirge

Kleinregion ASTEG - Veranstaltungskalender

Schwarzenau

JULI

15 / 17 49. Schwarzenauer Volksfest

23 Flohmarkt für Privatverkäufer
8.00 bis 14.00 Uhr, Weissensteiner-Halle

AUGUST

5 Konzert: Keyboard und Gesang
19.00 Uhr, Kaminstube Zlabinger

6 AKNÖ Familienfest
9.00 Uhr, Sportplatz Schwarzenau

6 Orgelkonzert
19.00 Uhr, Pfarrkirche Schwarzenau

6 Musiheuriger
18.00 Uhr, Musikhaus Großhaselbach

17 Ferienspiel „Europa in Schwarzenau“ - Polen
14.00 bis 17.00 Uhr, Brühlteich

SEPTEMBER

4 Frühschoppen D'Haselbacher Volkstanzgruppe
Gasthaus Döllner

10 Pfarrheuriger mit Kaffeejause
ab 15.00 Uhr, Pfarrheim Schwarzenau

18 Blutspenden
8.30 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr, Volksschule Schwarzenau

Allentsteig

JULI

3 Frühschoppen
Gasthaus Kratochvil

23 Sommerabendkonzert
18.00 Uhr, Musikerheim

30 Schlossführung
14.00 Uhr, Schloss Allentsteig

30 / 31 75+1 Jahr Jubiläum USVA
Sportplatz Allentsteig

AUGUST

15 Frühschoppen
Gasthaus Kratochvil

20 / 21 75. Int. ÖAMTC-Wandertag mit Marathon
Feuerwehrhaus Thaua

27 Schlossführung
14.00 Uhr, Schloss Allentsteig

SEPTEMBER

4 18. ÖKB Zankerl-, Wurst- und Blunzenschnapsen
Rathaus Allentsteig

8 Jahrmarkt
Hauptplatz

10 Fußwallfahrt Maria Dreieichen
6.00 Uhr, Stadtpfarrkirche

14 Stammtisch für pflegende Angehörige
18.00 Uhr, Hauptstraße 40, Allentsteig

18 Frühschoppen
Gasthaus Kratochvil

24 Radwandertag der Allentsteiger Volkspartei

27 Schlossführung
14.00 Uhr, Schloss Allentsteig

Göpfritz an der Wild

JULI

6 Informationen zum Café Seinerzeit - Topothek & Eröffnung der Ausstellung 100 Jahre NÖ
16.00 Uhr, Festsaal - Schloss Göpfritz/Wild

20 „Café Seinerzeit - Wia woa den des? Göpfritz erzählt...“
16.00 Uhr, Gasthaus Wildrast

25 / 29 Tenniskurs für Jung und Alt - TC Raika Göpfritz/Wild
Anmeldung im Gemeindeamt

AUGUST

3 Modellbahnhof Göpfritz/Wild
13.00 bis 17.00 Uhr

3 „Café Seinerzeit - Wia woa den des? - Kirchberg erzählt...“
16.00 Uhr, ehem. VS Kirchberg/Wild

20 / 21 Waldviertler Dorfspiele

SEPTEMBER

4 Blutspenden
9.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 14.30 Uhr, Kulturstadl Göpfritz

24 #Be active Night der Sportunion - „Hula Hoop trifft Jumping“
ab 17.00 Uhr, Kulturstadl

28 Demenzvortrag
19.00 Uhr, Sitzungssaal der Gemeinde Göpfritz

Kleinregion ASTEG

ASTEG wird „Herz des Waldviertels“

Ein erster Meilenstein im LEADER-Projekt „Rad-Genuss-Region ASTEG“ wurde vor kurzem erreicht: Die ASTEG wird ihre erfolgreiche kleinregionale Zusammenarbeit unter dem neuen Regionsnamen „Herz des Wald4tels“ weiterführen und bekommt einen neuen optischen Auftritt. Im Laufe des Jahres wird dies für die Bürger und Regionsgäste schrittweise sichtbar werden.

Vor gut 15 Jahren wurde die Kleinregion ASTEG gegründet. Seither arbeiten die Gemeinden rund um den Truppenübungsplatz Allentsteig bei verschiedensten Themen zusammen, um gemeinsam mehr zu erreichen. Der Regionsname ASTEG setzt sich aus den Anfangsbuchstaben der beteiligten Gemeinden sowie dem Truppenübungsplatz Allentsteig (TÜPI) als kooptierter Partner zusammen: Allentsteig, Schwarzenau, TÜPI, Echsenbach und Göpfritz an der Wild.

Seit im Jahr 2018 im Zuge des ASTEG-Glasfaserprojektes die Gemeinde Pölla in die Kleinregion aufgenommen wurde, wird auch die Umbenennung der Kleinregion diskutiert. Als eines der größten Projekte ist deshalb auch der neue Regionsname samt neuem Logo und grafischem Auftritt im Kleinregionalen Strategieplan 2020-24 enthalten. Die Umsetzung wurde 2021 von den ASTEG-VertreterInnen mit tatkräftiger Unterstützung ihrer Kleinregionsbetreuerin Manuela Hirzberger (NÖ.Regional) sowie LEADER Kamptal-Managerin Danja Mlinaritsch auf Schiene gebracht. Gemeinsam mit der touristischen

Positionierung als „Rad-Genuss-Region“ wurde ein Maßnahmenbündel geschnürt, dass von LEADER Kamptal mit Unterstützung von Land und Europäischer Union gefördert wird. Ein eigener Projektleiter wird die Umsetzung der Maßnahmen (Regions-Infoplattform, Social Media-Auftritt, touristischer Folder, Freizeitkarte, Willkommensschilder, div. Werbemaßnahmen etc.) koordinieren.

Der neue Regionsname ist in erster Linie durch die Lage im Herzen des Waldviertels inspiriert. Bei der grafischen Umsetzung des Projektes wird die Region von der Agentur mediadesign unterstützt, die auch das neue Regionslogo entworfen hat. Der langjährige Obmann Bgm. Karl Elsigan ist erfreut, dass mit „Herz

des Wald4tels“ ein Regionsname gewählt wurde, der sowohl touristisch ansprechend ist, als auch die anderen Regionsprojekte gut mittransportieren kann: „Große gemeinsame Projekte in der Vergangenheit waren beispielsweise der Glasfaserausbau und die Wirte-Kooperation ‚KnödelLand‘. Aktuell gibt es neben dem laufenden LEADER-Projekt ‚Rad-Genuss-Region‘ mit der regionalen Energiegemeinschaft sowie dem Community Nurse-Projekt gleich mehrere spannende Projekte, welche die Lebensqualität für die Bürger in der Region stetig verbessern.“

Diese Zusammenarbeit und die Zusammengehörigkeit stellt auch das neue Logo sehr ansprechend dar.



Die RegionsvertreterInnen stellen den neuen Regionsnamen „Herz des Wald4tels“ samt neuem Logo vor (Bgm. Josef Baireder, Manuela Hirzberger, Vbgm. Christian Kletzl, Vbgm. Elisabeth Klang, Bgm. Jürgen Koppensteiner, Vbgm. Werner Scheidl, Obmann Bgm. Karl Elsigan, Bgm. Günther Kröpfel, Vbgm. Reinhard Poppinger, Vbgm. Sandra Warnung, Bgm. Silvia Riedl-Weixlbraun). © A. Nachbargauer/ StG Allentsteig

Spielfreu(n)de für's Leben



Allentsteig - Echsenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach
Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig

Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14
office.ms@vitis.gv.at www.musikschulverband.vitis.at



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Freude am Musizieren
Gemeinsam Ziele erreichen
Miteinander Spaß haben



Freunde kennenlernen
Qualifizierte Ausbildung
Aktiv am Kulturleben teilnehmen



Schuljahr 2021 / 2022 in Bildern



Konzert im Musikerheim Echsenbach



www.musikschulverband.vitis.at



Schülerinnen und Schüler stellen sich vor:



Jonas Böhm – POSAUNE
Spaß macht das gemeinsame Musizieren im Ensemble. Es ist schön meinen Zuhörern Freude mit der Musik zu machen.



Bianca Garschall – HARMONIKA
Bei den Konzerten hat mir die Steirische Harmonika immer schon gut gefallen. Dann habe ich das Instrument erstmals bei meiner Freundin probiert und es hat mir gleich super gefallen! Es ist gut zum Solospiel geeignet, weil man die Begleitung ja auch selber spielt. Auch kann man mehrstimmig darauf spielen. Aber auch mit anderen Musikern gemeinsam zu spielen, macht viel Spaß.



Mona Doppler – GESANG & GITARRE
Ich habe zuerst 7 Jahre Gitarre gelernt und nehme seit einem Jahr Gesangsunterricht. Eine Gitarre kann man überall hin mitnehmen und die Stimme ja sowieso, was sehr praktisch ist. Außerdem kann man durch Musik Freude verbreiten. Im Unterricht lerne ich Songs zu interpretieren und wie ich meine Stimme auf verschiedene Arten einsetzen kann. Ich würde anderen definitiv empfehlen ein Instrument zu lernen, weil es unglaublich viel Spaß macht und man sich durch Musik ausdrücken kann. Außerdem ist es toll ein Instrument spielen zu können.



Marlene Bichi – SAXOPHON
Ich bin durch meine Cousine zum Saxophon gekommen. Mir gefällt besonders, dass man damit im Ensemble und in der Kapelle spielen kann. Ich kann damit coole und moderne Lieder spielen.



Johanna Noé-Nordberg – KLAVIER & HORN
Mit Klavier habe ich begonnen, weil mir das Klavier spielen von meiner Schwester so gut gefallen hat. Und da mir zuhause dann noch langweilig war, habe ich mich für das Waldhorn entschieden, weil man damit sehr gut gemeinsam musizieren kann. Ich finde es klingt sehr schön & das Üben mit beiden Instrumenten macht mir große Freude. Auch das gemeinsame Musizieren finde ich spitze, ob mit meinen Geschwistern, in der "Familienmusik" oder im Ensemble ... ich freue mich auch schon sehr auf das Jugendorchester Smiley & auf die Blasmusik Windigsteig, bei der ich dann einmal mitwirken möchte!



Marcel Dangi – SCHLAGZEUG
Besonderes gut finde ich die abwechslungsreichen Unterrichtsstunden. Ich kann schon zu ein paar meiner Lieblingslieder Mitspielen, dass finde ich echt cool, z. B. Von Billy Talent, Rammstein, Ehrlich Brothers. Beim Schlagzeug spielen kann ich mich so richtig auspowern.



Larissa Garschall – KLARINETTE
Meine Freundin spielt auch Klarinette und es hat mir in der Schnupperstunde gleich sehr gut gefallen. Es gibt viele schön klingende Töne. Spaß am Spielen machen mir die lustigen Lieder und die nette Lehrerin.



Marlies Marksteiner – QUERFLÖTE
Ich habe begonnen Querflöte zu spielen, da mir der Klang sehr gefällt, vor allem wenn man in großen und hohen Räumen spielt. Am meisten macht es mir Spaß mit Freunden zu musizieren.



Das Lehrerteam wünscht Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer!
Musikschulleiter Mag. Manfred Kreuzer

Rot Kreuz-Bezirksstelle Allentsteig



Geschätzte BürgerInnen unseres Einsatzgebietes!

Die letzten beiden Jahre haben uns aufgrund der Coronavirus-Pandemie vor allem im Rettungsdienst immer wieder vor große Herausforderungen gestellt. Niemand wollte und konnte auch nur annähernd ahnen welche Ausmaße diese Pandemie annimmt und wie eingeschränkt unser aller Leben dadurch werden würde. Unserer freiwilligen Mitarbeiter:Innen, Zivildienster und die beruflichen Mitarbeiter haben all diese Herausforderungen bravourös gemeistert. Sie sind auch in dieser schwierigen Zeit unserer Organisation treu geblieben und waren für die Menschen die am dringendsten unsere Hilfe brauchten da.

Mit den wärmeren Temperaturen sind, wie vorhergesagt, auch die Corona-Infektionszahlen gesunken. In den letzten Wochen war ein aufatmen in der Bevölkerung spürbar. Die Veranstaltungskalender in den Gemeinden haben sich wieder gefüllt, viele Events stehen noch vor der Tür. Auch wir möchten diese Zeit nutzen und halten deshalb am 02. Juli zum ersten Mal gemeinsam mit der Bezirksstelle Zwettl ein großes Mitarbeiterfest ab.

An unserer Bezirksstelle steht seit Ende Mai erstmals ein „Großraum-Rettungswagen“ im Dienst. Der Rettungswagen, auf Basis eines VW Crafters, ist am neuesten Stand der Technik und mit allen in der Notfallmedizin notwendigen Materialien und Geräten ausgestattet. Zum Lenken dieses Fahrzeuges ist ein Führerschein der Klasse C oder Rettungsführerschein erforderlich.



Ein für uns weiterhin sehr herausforderndes Thema ist der Zivildienst. Es ist für uns mittlerweile nahezu unmöglich, alle Zivildienstplätze zu besetzen. Geburtenschwache Jahrgänge und immer mehr untaugliche Jugendliche haben die Situation in den letzten Monaten weiter zugespitzt. Wir haben 2023 derzeit noch 5 freie Zivildienstplätze anzubieten. Unser Geschäftsführer Martin Baireder steht für Detailfragen unter 059144/72400 jederzeit zur Verfügung.

In den letzten Wochen durften wir erfreulicher Weise einige Erste-Hilfe-Kurse abhalten. Unter anderem hat im Sozialpädagogischen Betreuungszentrum Allentsteig, in der Volksschule Echsenbach, beim Forstamt in Ottenstein und in der Gemeinde Göpfritz/Wild ein Auffrischkurs stattgefunden. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer:Innen für das Interesse an unseren Kursen.



Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, LRR

Reden wir über die Jagd

Sehr geehrte Gemeindebürger!

Dieses Mal wollen wir einen Beitrag aus einer Veröffentlichung des N.Ö. Jagdverbandes über die Wirtschaftsleistung der Jagd mit Ihnen teilen:

Die Jagd hat eine Vielzahl von Aufgaben zu erfüllen, nicht zuletzt die Bewirtschaftung der Wildbestände zum Schutz land- und forstwirtschaftlicher Flächen vor nachteiligen Wildeinflüssen. Aber nicht nur das, die Jagd ist auch ein enormer Wirtschaftsfaktor!

Wirtschaftsleistung der Jagd in Europa

- 6,7 Mio. Jäger in der Europäischen Union
- 16 Mrd. Euro Wirtschaftsleistung

- Mehr als 100.000 Arbeitsplätze werden durch die Jagd geschaffen
- Jährlich wird ein Steueraufkommen von 7 Mrd. Euro durch die Jagd generiert

Wirtschaftsleistung der Jagd in Österreich

- 123.0000 Jahresjagdkartenbesitzer (2014/15)
- Knapp 400.000 Stück Schalenwild werden pro Jahr erlegt
- Das Wirtschaftsvolumen beträgt etwa 475 Mio. Euro (Löhne und Gehälter, Ausrüstung, Jagdpachten und Abschussgebühren, Wildbret usw.)

Nicht kalkulierbar sind die unzähligen Arbeitsstunden, die die Jäger in ihrer Freizeit für Maßnah-

men zur Lebensraumverbesserung aufwenden.

Wir bitten alle Landwirte, **Mähverluste von Rehen und Hasen den jeweiligen Jagdpächtern zu melden**, da diese Daten in die behördlich vorgeschriebenen Abschusslisten eingetragen werden müssen. Sie werden auf den Abschuss angerechnet.

Wir wünschen allen Landwirten eine gute Ernte und allen Gemeindebürgern einen schönen, unwetterfreien Sommer.

Mit freundlichen Grüßen
Jagdgesellschaft Echsenbach I
Dkfm. Walther Hartl
Jagdleiter

VOR Jugendticket und Top-Jugendticket

Für alle Schüler und Lehrlinge bis 24 Jahre bietet der VOR die Jugendtickets an, welche auf allen Verbundlinien in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland jeweils vom **1. September bis zum 15. September des Folgejahres** gültig sind.

Das Jugendticket

Mit dem **Jugendticket um € 19,60** können öffentliche Verkehrsmittel **für den Weg von Zuhause zur Schule oder Dienststelle** genutzt werden.

Für Schüler sowie Berufsschüler gilt es an Schultagen, für Lehrlinge und Teilnehmer des freiwilligen Sozialjahres bzw. des freiwilligen

Umweltschutzjahres sowie Polizeischüler an allen Wochentagen.

Das Top-Jugendticket

Mit dem **Top-Jugendticket um € 79,00** können alle Öffis (Verbundlinien) in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland, **an allen Tagen – auch in den Ferien – unbegrenzt** genutzt werden.

Tickets für das Schuljahr **2022/2023** können ab 15. Juni 2022 im VOR Online-Ticketshop, in der VOR AnachB App sowie in den Online-Ticketshops der Wiener Linien und ÖBB erworben werden. **Der Verkaufsstart bei den übrigen Verkaufsstellen er-**

folgt Anfang August 2022. Auch beim Postpartner Echsenbach sind die Tickets erhältlich.



Verein LEADER-Region Kamptal

LEADER Fördergelder – geschafft, die Strategie ist eingereicht!

Die LEADER-Region Kamptal mit ihren 25 Mitgliedsgemeinden hat in den letzten 1,5 Jahren intensiv an der Regionsstrategie für die Jahre 2023-2029 gearbeitet: Workshops und Befragungen wurden durchgeführt, in kleinen Runden Förderschwerpunkte besprochen und mit Experten über Zukunftstrends diskutiert.

Anfang Mai wurde das 80 Seiten starke Strategiepapier beim Bund eingereicht. Nun heißt es warten, ob wir als LEADER-Region ausgewählt werden und rund 2,5 Mio. Euro Förderungen für LEADER-

Projekte ab 2023 erhalten. Diese Fördermittel von EU, Bund und Land unterstützen Gemeinden, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen dabei ihre innovativen Projekte zu finanzieren.

LEADER Projekte – Einkaufen in der Region

In Echsenbach wurde im Oktober 2021 der LEADER-geförderte „Kastlgreissler“ aufgestellt. Dabei handelt es sich um einen Nahversorger mit 450 verschiedenen Produkten, wobei 50% von lokalen Anbietern kommen.

Das System basiert auf Selbstbedienung mit einem Kassasystem für Bar- & Bargeldloszahlungen.

Dadurch erhielt Echsenbach einen neuen Nahversorger im Ortszentrum.



**Raiffeisenbank
Waidhofen an der Thaya**



Alltagsheldin, Chaosbezwingerin, Ratgeberin, Multitaskingmeisterin und Finanzexpertin. Wir Frauen leisten extrem viel und führen unser Leben unabhängig. Leider rückt diese Unabhängigkeit beim Thema Finanzen in den Hintergrund! Mein Ziel ist es, dass alle Frauen ein finanziell selbstbestimmtes Leben in jedem Alter führen können.
Erfahren Sie mehr unter www.rbwt.at/siebewegtetwas

BIRGIT MÖSSLACHER

**BIRGIT
BEWEGT
ETWAS**

birgit.moessler@rbwt.at | 02849/8241-9132
www.rbwt.at/siebewegtetwas

BETTER LIVING Wohnhaus „H26“ in Echsenbach bereits in Fertigstellung – Einzugstermine ab August 2022

Der Name ist Programm. Besser Leben zum besseren Preis im Waldviertel.

BETTER LIVING Wohnhäuser zeichnen sich einerseits durch gute und zentrale Lagen, andererseits durch hohen Wohnkomfort aus.

In Vergabe!

Das jüngste BETTER LIVING Wohnhaus H26 in Echsenbach, Hauptstraße 26 befindet sich derzeit in Fertigstellung mit Einzugsterminen ab vorraussichtlich August 2022.

Im H26 stehen insgesamt 8 Wohnungen von ca. 34–72 Quadratmetern zur Verfügung.

Durch den gut durchdachten Grundriss aller Wohnungen wird modernes, komfortables und preiswertes Wohnen, unabhängig

von der Quadratmeteranzahl der Wohnungen geboten. Moderne Bäder, hochwertige Böden, Glasfaser-Internet in allen Wohnungen sowie die massive Bauweise in Kombination mit zusätzlichen Schallschutz- und Dämmmaßnahmen zeichnen auch dieses Better Living Wohnhaus aus.

Die Planung wurde dabei vom bekannten Waldviertler Architekten DI Rudolf Schwingenschlögl vorgenommen. Bei den Wohnungen, teilweise mit Terrassen ausge-

stattet, handelt es sich um Erstbezüge nach Generalsanierung. Weiters sind in den zwei ausgebauten Dachgeschoss-Wohnungen bereits die Vorkehrungen für eine mögliche Klimatisierung getroffen worden.

Allgemeine Informationen zu BETTER LIVING Immobilien erhalten Sie online unter **www.betterliving.immo**

Anfragen per E-Mail direkt an **info@betterliving.immo**

WARUM BETTERLIVING?



Edle Böden
Hochwertige Vinylböden mit Trittschalldämmung



Integriertes Designerbad
Designerbad mit italienischen Fliesen



Moderne Beleuchtung
Spots in jedem Raum



Rollläden
Rollläden zur Straßenseite



Schallschutzfenster
3-fach verglaste Schallschutzfenster



Raumhöhe
Raumhöhe im Erdgeschoss bis 2,90 Meter



Parkplatz
Eigener Parkplatz vorm Haus

Im H26 stehen folgende Wohnungsgrößen zur Verfügung

Hochparterre/Erdgeschoss:*

Top 1: 60 m²
Top 2: 40 m² + 12,5 m² Terrasse
Top 3: 72 m² + 11,5 m² Terrasse
Top 4: 50 m²

1. Stock:*

Top 5: 60 m²
Top 6: 34 m²
Top 7: 70 m²
Top 8: 45 m² + 9 m² Terrasse

Erstbezug!



QR-Code scannen und Sie kommen direkt auf die Projektwebseite inklusive Pläne.

* alle m² Angaben sind als Circaangaben zu verstehen

Freiwillige Feuerwehr Echsenbach

Zahlreiche Einsätze prägten das 2. Quartal dieses Jahres:

- Flächengrößter Waldbrand seit über 100 Jahren in Österreich auf dem Truppenübungsplatz Allentsteig, bei welchem wir an 2 Tagen mit insgesamt 5 Fahrzeugen im Einsatz waren.



- Misthaufenbrand am 12. April in Großkainraths, wo durch das schnelle Eingreifen schlimmeres verhindert werden konnte.



- Flurbrand am 10. Mai in Kaltenbach. Begünstigt durch das niederschlagsarme Frühjahr konnten sich die Flammen am Boden relativ rasch ausbreiten. Wir unterstützten die benachbarte Feuerwehr mit 3 Fahrzeugen bei der Brandbekämpfung.
- Lokales Unwetter am 4. Juni in Gerweis: Sturm und Hagel führten zu Überschwemmungen, umgestürzten Bäumen und abgedeckten Dächern. Wir waren mit 4 Fahrzeugen im Einsatz, um Straßen von Bäumen und Vermurungen frei zu machen.



- Weiters wurde zu 2 TUS-Alarmen zur Firma HARTL HAUS ausgerückt.

Nach 2-jähriger Pause konnte anlässlich des **Osterfestes** und des Gedenktages des Hl. Florians wieder ausgerückt werden. Die **Florianimesse** wurde gemeinsam mit den Feuerwehren unseres Unterabschnittes in der Pfarrkirche in Echsenbach mit über 70 Feuerwehrmitglieder gefeiert.

Am 14. Mai fand der **Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold** im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln statt. Folgende Mitgliedern erhielten das begehrte Abzeichen:

HFM Günther Kühböck, LM Mario Kühböck, LM Florian Homolka und LM Bernhard Kühböck.



An Ehrenzeichen wurden verliehen:

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit - 40 Jahre

EOBI Josef Loishandl-Weiß, LM Karl Loishandl-Weiß, EOVC Christian Weixlbraun, EHBM Leopold Höchtl

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit - 25 Jahre

LM Martin Stundner, LM Alexander Schrenk

Verdienstzeichen Land Niederösterreich - 3. Klasse in Bronze

OV Georg Loishandl-Weiß

Waldbrandübung im Baderfeld

Am 11. April wurde im Rahmen der Übung ein Löschbecken errichtet und mittels Pendelverkehr aus dem nahe liegenden Teich gespeist.

Waldbrandübung in Stift Göttweig

Am 21. Mai nahmen 3 Mitglieder aus Echsenbach und 4 aus Großgloßnitz unter der Führung von OLM Thomas Pöltner an einer groß angelegten Waldbrandübung im Stift Göttweig teil.

Diese wurden mit dem Hubschrauber des Innenministeriums am Seil auf den Berg geflogen und nach einem weiteren Fußmarsch galt es eine Brandschneise anzulegen, um ein Eindämmen der Flammen sicherzustellen.



Musikkapelle Echsenbach



85-jähriges Jubiläum in neuer Tracht

Am 11. und 12. Juni feierten wir unser 85-jähriges Gründungsjubiläum mit einem großen Bezirksmusikfest. Anlässlich dieses Jubiläums präsentierten wir uns in einer neuen Vereinstracht.

Am Samstag fand die Marschmusikbewertung der BAG Zwettl am Sportplatz Echsenbach statt. Musikalischer Höhepunkt war, nach dem Einmarsch aller Musikvereine, das Gesamtspiel mit über 600 Musikern. Danach stellten die 15 teilnehmenden Musikkapellen bei der Marschmusikbewertung ihr Können unter Beweis. Mit einem Herz als Kürfigur konnten wir hervorragende 95 Punkte erzielen.

Am Sonntag wurde das Jubiläum nach der Feldmesse mit einem Frühschoppen gefeiert. Dabei wurden Ehrungen für zwei Jungmusiker und für langjährige Tätigkeiten in der Musikkapelle



vorgenommen. Für besondere Unterstützung wurde die silberne Fördernadel an Josef Eichhorn überreicht, die goldene Fördernadel wurde an Dir. Peter Suter und Bgm. Josef Baireder verliehen.

Nachdem unsere Jungblasmusiker zwei Stücke zum Besten gaben, wurde ihnen als Zeichen der Zugehörigkeit unser Musik-T-Shirt übergeben.

Neue Tracht

Das größte Geschenk zum Jubiläum machten wir uns mit dem Ankauf neuer Trachten. Nach über 20 Jahren kleideten wir alle Mitglieder mit einer neuen Uniform ein. Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich für die großzügige

finanzielle Unterstützung der Firma Hartl Haus und der Marktgemeinde Echsenbach. Unser Dank gilt auch all jenen, die durch ihre Spende bei unserer Hutaktion vergangenes Jahr einen Beitrag geleistet haben. Erstmals wurden sie an diesem Wochenende ausgeführt.

Unsere nächsten Auftritte sind die Frühschoppen beim Kirtag in Echsenbach (31.07.) und beim Kirtag in Schwadorf (07.08.).

Aktuelle Termine und Informationen sowie ausführliche Berichte zu unseren Auftritten finden Sie wie immer auf unserer Homepage: www.mk.echsenbach.at



Aus unserer Topothek

Gründerkapelle

der Musikkapelle Echsenbach 1937

Foto: Marktgemeinde Echsenbach

<https://echsenbach.topothek.at>



topothek 
Unsere Erinnerung

Wir gratulieren...

... zum „runden“ Geburtstag: (von 16.04. bis 30.06.2022):

10. Geburtstag

Weiß Bastian, Echsenbach
Waheeb Hussein, Echsenbach
Tiefnig Emily, Echsenbach

20. Geburtstag

Scheibelberger Lukas, Echsenbach
Holzinger Rene, Echsenbach
Holzinger Marco, Echsenbach
Lugauer Carina, Echsenbach
Ayar Tahsin, Wolfenstein

30. Geburtstag

Fuhrmann Katharina, Echsenbach
Kletzl Martin, Echsenbach
Jaich Katja, BEd, Echsenbach
Schmid Harald, Echsenbach
Hofbauer Sascha, Kleinpoppen
Holsteiner Gernot, Kleinpoppen
Wolf Stefan, Haimschlag
Tesar Martin, Echsenbach

40. Geburtstag

Haubner Martin, Echsenbach
Tiefnig Markus, Echsenbach
Meixner Robert, Haimschlag
Fuchs Uwe, Echsenbach

Suter Yves, Echsenbach
Schmeißner Livia, Echsenbach

50. Geburtstag

Weinberger Karl, Echsenbach
Stütz Roland, Echsenbach
Schießwald Christina, Echsenbach
Fuchs Maria, Gerweis
Scheibelberger Regina, Echsenbach

60. Geburtstag

Binder Franz, Wolfenstein
Hechinger Franz, Haimschlag
Zlabinger Regina, Echsenbach
Brunner Christian, Wolfenstein
Scharf Edeltraud, Wolfenstein
Kletzl Karl, Großkainraths
Hahn Franz, Echsenbach
Döller Christine, Echsenbach
Zlabinger Johann, Rieweis

70. Geburtstag

Meixner Angela, Haimschlag
Lugauer Erich, Echsenbach
Schrenk Elisabeth, Echsenbach
Kerschbaum Hubert, Echsenbach
Jelinek Heinrich, Echsenbach

80. Geburtstag

Rochla Hermann, Echsenbach

85. Geburtstag

Trächsel Eduard, Kleinpoppen
Duchon Wilhelm, Echsenbach
Loishandl Karl, Echsenbach

90. Geburtstag

Hahn Anna, Echsenbach



... zur Geburt:

Paul Meixner, Haimschlag

Frieda Eichinger, Echsenbach

Lion Woldrich, Echsenbach



... zur Hochzeit:

Katharina Marchsteiner und Christopher Knoll (Echsenbach)

Roswitha Weixelbraun und Roland Stütz (Echsenbach)

Anita Kaltenböck und Gernot Holnsteiner (Kleinpoppen)

Sonja Zwinz und Hannes Kaltenböck (Kleinpoppen)

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.

**Wir nehmen
Abschied.**

Johann Pomaßl, 95 Jahre
† 27.04.2022, Wolfenstein

Josef Grahofer, 93 Jahre
† 05.05.2022, Echsenbach

Wenn Sie nicht damit einverstanden sind, dass wir Ihr Jubiläum (Geburtstag, Hochzeit usw.) in der Gemeindezeitung veröffentlichen, dann teilen Sie uns das bitte zeitgerecht im Gemeindeamt mit.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Baireder

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Echsenbach, Kirchengasse 6, 3903 Echsenbach

Hersteller: Werbeprofis Vertriebs GmbH, Franz Eigl-Straße 26, 3910 Zwettl



Veranstaltungskalender

JULI

Sa	02.	Sommer-Spaß: SC Hartl Haus, 14.00 Uhr, Sportplatz
So	03.	Kirtag in Großkainraths, Gasthaus Mayrhofer, ab 11.00 Uhr
Mo	04.	Wandertreff, Treffpunkt Gemeindeamt, 14.00 Uhr
Mi	06.	Zwergaltreff, Arinio, 15.30 bis 17.00 Uhr
Do	07.	Mutter-Eltern-Beratung, Sitzungssaal Gemeindeamt, 12.30 bis 13.30 Uhr
So	10.	Tag der offenen Stalltür, 9.30 bis 17.00 Uhr, Kleinpoppen 14, Fam. Kaltenböck
Do	14.	Sommer-Spaß: Raiba Echtsenbach, 14.00 bis 16.00 Uhr, Raiffeisenbank
Fr	15.	Sommer-Spaß: Tennisclub, 15.00 Uhr, Tennisplatz
Do	21.	Blutspenden, 15.00 bis 21.00 Uhr, Volksschule Echtsenbach
Sa	30.	Sommer-Spaß: FF Echtsenbach, 13.00 bis 18.00 Uhr, Feuerwehrhaus
So	31.	Jakobikirtag, 9.45 Uhr Festmesse, anschl. Frühschoppen am Marktplatz

AUGUST

Mo	01.	Wandertreff, Treffpunkt Gemeindeamt, 14.00 Uhr
Mo	01.	Nachkirtag, ab 18.00 Uhr, Marktplatz
Mi	03.	Sommer-Spaß: Gemeindebücherei, 13.30 bis 16.00 Uhr, Bücherei
Mi	03.	Zwergaltreff, Arinio, 15.30 bis 17.00 Uhr
Do	04.	Tenniscamp der Kleinregion ASTEG+, Tennisplatz USV Sparkasse Allentsteig
Fr	12.	Sommer-Spaß: Musikkapelle, 15.00 bis 18.00 Uhr, Musikerheim
Sa	13.	Pfarrheuriger im Pfarrhof, ab 17.00 Uhr
So	14.	Heilige Messe 8.30 Uhr, anschl. Pfarrheuriger im Pfarrhof
Sa	20.	Dorfspiele in Göpfritz/Wild
So	21.	Dorfspiele in Göpfritz/Wild
Mi	24.	Sommer-Spaß: ÖKB Echtsenbach, 14.30 bis 17.00 Uhr, Festhalle
Sa	27.	Grätzlturnier, anschl. Dämmererschoppen, Sportplatz
So	28.	Frühschoppenmatch, Sportplatz

SEPTEMBER

Do	01.	Mutter-Eltern-Beratung, Sitzungssaal Gemeindeamt, 12.30 bis 13.30 Uhr
Fr	02.	Erste anwaltliche Rechtsberatung, Gemeindeamt, 13.00 bis 15.00 Uhr
Sa	03.	Abschlussfest Sommer-Spaß, Festhalle, 14.00 Uhr
So	04.	Wandertag in Gerweis, 8.00 bis 14.00 Uhr, Start beim Gemeinschaftshaus

So	09.	Podiumsdiskussion „Solidarität in der Arbeitswelt“, 9.30 Uhr, Hartl Haus
Mi	07.	Zwergaltreff, Arinio, 15.30 bis 17.00 Uhr
So	11.	Dirndlgwandfrühschoppen, ab 10.30 Uhr, Musikerheim
Sa	24.	Sturmheuriger des UTC Raika Echtsenbach, ab 18.00 Uhr, Festhalle